



Arbeitsmarktservice
Oberösterreich

Informationsblatt zur Beihilfenberechnung für Bauhandwerker im Schuljahr 2011/2012

1. Baugewerbe:

1.a) Förderungshöhe bei **ArbeiterInnen** (Basis: Monatslohn)

Berechnungsgrundlage: kollektivvertr. Monatsbruttolohn der Facharbeiter Iib = **€2.034,00**

Anzahl der förderbaren Wochen: 14

Bruttomonatslohn 100 %	2034,00	Max. Förderhöhe für 14 Wochen
1. Schuljahr 70 %	1.423,80	4.742,72
2. Schuljahr 80 %	1.627,20	5.420,25
3. Schuljahr 90 %	1.830,60	6.097,78

1.b) Förderungshöhe bei **ArbeiterInnen** (Basis: Stundenlohn)

Berechnungsgrundlage: kollektivvertr. Stundenbruttolohn der Facharbeiter Iib = **EURO €12,00**

Anzahl der förderbaren Wochen: 14

Bruttostundenlohn 100 %	12,00	Max. Förderhöhe für 14 Wochen
1. Schuljahr 70 %	8,40	4.742,74
2. Schuljahr 80 %	9,60	5.420,28
3. Schuljahr 90 %	10,80	6.097,81

1.c) Förderungshöhe bei **Angestellten**

Berechnungsgrundlage: KV-Monatsbruttolohn für A3 Fachkräfte im 1. u. 2. Jahr = **€2.183,00**

Anzahl der förderbaren Wochen: 14

Bruttomonatslohn 100 %	2.183,00	Max. Förderhöhe für 14 Wochen
1. Schuljahr 70 %	1.528,10	5.090,15
2. Schuljahr 80 %	1.746,40	5.817,31
3. Schuljahr 90 %	1.964,70	6.544,48

Anmerkung: geringfügige Differenzen ergeben sich durch Rundungen

2. Zimmerer und Steinmetzgewerbe:

Für Arbeitnehmer, die in Betrieben beschäftigt sind, deren Inhaber Mitglied der Bundesinnung der **Zimmermeister** oder der **Steinmetzmeister** sind, gilt ebenfalls die o.a. Prozentregelung (70 %, 80 %, 90 %). Die Beihilfenberechnung erfolgt auf Basis des Facharbeiterlohnes, der nach der jeweiligen kollektivvertraglichen Einstufung **vor Besuch** der Bauhandwerkerschule gebührt, max. aber in Höhe des Facharbeiterlohnes Iib für Arbeitnehmer des Baugewerbes.